Plantscaping: Kremkau schafft individuell begrünte Wohlfühloasen im Raum

Hip ist, wo's grün ist







Die grüne Welle wirkt. An der Wand ein großflächiges bepflanztes Bild mit natürlichem Moos und Echtholz-Applikationen, dass eine Bank umrahmt. Pflanzenparavents, die Besprechungsinseln abschirmen und den Raum gestalterisch gliedern. Farne und Moose an der Decke, Lianen, die Säulen umschlingen. Echtpflanzen kombiniert mit naturgetreuen Textilpflanzen in hochwertigen Gefäßen, die durch den Raum leiten - immer sitzt man im Grünen, in einem "Landschaftsbild", das einem individuellen Raumkonzept folgt, das auf die jeweilige Architektur abgestimmt ist und das vorhandene Interieur mit einbindet. So erwachsen Büros und Wohnungen zu grünen Oasen. Oder anders gesagt: Das ist Plantscaping und in der Innenraumbegrünung ein Trend mit viel Mehrwert. "Hip ist, wo's grün ist", sagt Lutz Kremkau, Inhaber von "Kremkau Raumbegrünung" mit Sitz in Holle und Showroom an der Expo Plaza, der ein Großraumbüro auch schon mal in einen lebendigen Dschungel verwandelt und dafür Begeisterung erntet.

Fakt ist: Pflanzen sind hochwirksame Luftbefeuchter, verbessern aktiv das Raumklima und filtern Schadstoffe aus der Luft. Bepflanzte Raumteiler, Pflanzen- und Mooswände schlucken effizient Schall und sind die natürliche Lösung gegen die nervige Geräuschkulisse, gerade in Großraumbüros. Das Blattwerk verbessert die Raumakustik spürbar. Die gestalterische Bandbreite reicht von einer Urwaldästhetik bis hin zur mondänen Golfrasenatmosphäre.

"Gleichzeitig haben Pflanzen eine erstaunliche psychologische Wirkung, mindern den Stress, fördern die Konzentration, die Vitalität und damit die Produktivität", sagt Arne Kremkau (30) und verweist auf Studien von der NASA und BMW, die beweisen, dass Pflanzen in Innenräumen die Arbeitszufriedenheit fördern und die Gesundheit verbessern. Motivierte Mitarbeiter.

die in einem gesünderen Arbeitsumfeld tätig sind, sind ein impulsgebender Grund, warum die grüne Revolution im Büro so nachhaltig wirkt. Immer mehr Unternehmen lassen sich die Räume individuell begrünen, schaffen so Arbeitsplätze im "Grünen" und bescheren ihren Mitarbeitern mit dem innovativ-natürlichen Benefit eine Wohlfühlatmosphäre.

Kremkau Raumbegrünung begrünt seit über 30 Jahren öffentliche wie private Foyers, Büros, Kantinen, ganze Etagen mit lebendigen Pflanzen, liefert die passenden Gefäße gleich mit und bietet einen Pflegeservice als Rundum-Sorglos-Paket. Wo das Tageslicht fehlt und auch UV-Strahler nicht mehr wirken, schafft Kremkau mit naturgetreuen Textilpflanzen grüne Akzente bis hin grünen Oasen.

"Mit den hochwertigen Gefäßen, die mal farblich harmonisch und den Stil aufgreifend, mal bewusst kontrastierend von uns ausgewählt werden, schaffen wir wirkungsvolle Navigationspunkte im Raum. Unsere Mitarbeiter berichten regelmäßig von dem Wow-Effekt, den unsere Begrünungslösungen auch langfristig beim Kunden hervorrufen", sagt Lutz Kremkau, der zunehmend auch mit Innenarchitekten zusammenarbeitet, um "Bürolandschaften" im Wortsinne erwachsen zu lassen. Das Unternehmen beschäftigt mittlerweile an drei Standorten (Holle, Hannover, Braunschweig) knapp 30 Mitarbeiter und setzt grüne Innenraumtrends.

www.kremkau.de